Information zu Auslandsschulaufenthalten

GRAF-ANTON-GÜNTHER-SCHULE
GYMNASIUM DES
LANDKREISES OLDENBURG

I. Zeitpunkt von Auslandsschulbesuchen

Auslandsschulaufenthalte sind mit Ausnahme der Qualifikationsphase (Jahrgang 12 und 13) grundsätzlich in jedem Jahrgang möglich - in der Regel finden diese in Jahrgang 11 statt. Sie bedürfen eines Antrags und einer intensiven individuellen Beratung durch die Schule (Ansprechpartnerin: Frau Heuwagen). Falls ein mehrmonatiger Auslandsschulbesuch ohne Wiederholung der Klassenstufe geplant ist, sollte er im ersten Halbjahr eines Schuljahres durchgeführt werden. So wird gewährleistet, dass versäumte Inhalte nachgeholt werden und am Ende des Schuljahres ein Versetzungszeugnis ausgestellt werden kann. Grundsätzlich gelten folgende Regelungen:

AUSLANDSSCHULAUFENTHALT JG. 5-10	
bis zu 6 Monaten (1. Halbjahr)	• genaue Prüfung der Anrechenbarkeit erbrachter Leistungen durch die Schulleitung, eventuell Fortsetzung des Schuljahres im zweiten Halbjahr (auch ohne reguläres Zeugnis des 1. Halbjahrs) • in Jahrgang 10: nur Kurzaufenthalt (ca. 4 Wochen) nach individueller Beratung möglich. n.b.: Sekundarabschluss I kann nur erteilt werden, wenn in allen Fächern Noten vorliegen!
2. Halbjahr oder ganzes Schuljahr	▪ Wiederholung des gesamten Schuljahres ▪ Sonderfall: „Überspringen" des Jahrgangs bei entsprechendem Notenbild, Eintritt in den nächsthöheren Jahrgang

AUSLANDSSCHULAUFENTHALT IN JG.11	
bis zu 6 Monaten (1. Halbjahr)	▪ genaue Prüfung der Anrechenbarkeit erbrachter Leistungen durch die Schulleitung ▪ Wichtig: Nur im zweiten Halbjahr belegte Fächer können als Prüfungsfach für die Oberstufe belegt werden (Problem: Epochenfächer)
2. Halbjahr oder ganzes Schuljahr	• Wiederholung des gesamten Schuljahres (Regelfall) • Überspringen des 11. Jg bei Erfüllung der notwendigen schulischen Voraussetzungen ▪ Schulzeitverkürzung um die Zeit im Ausland / Übergang in Jg 12 (nur auf Antrag und nach Erfüllung schulischer Voraussetzungen

II. Auslandsaufenthalte an Partnerschulen der GAG

Unsere Schule verfügt über viele Partnerschulen im Ausland, die nach Absprache bereit sind, Schüler*innen der GAG aufzunehmen.

Praedinius-Gymnasium, Groningen, Niederlande	Eden Valley Watkins High School, Eden Valley, Minnesota	Liceo Bagatta, Desenzano, Italien
English School of Helsinki, Finnland (in Planung)	Liceum Paderewski Lublin, Polen	Deutsche Schule Quito (Colegio Alemán), Ecuador
Convitto Nazionale Cicognini, Prato, Italien	Seinäjoen Yhteiskoulu, Seinäjoki, Finnland	..und weitere nach Absprache

Die Dauer eines Aufenthalts an den Schulen sind je nach Schule und individuellen Wünschen der Schüler:innen verschieden und reichen von Kurzaufenthalten bis hin zu einem Schuljahr (USA). Bewerbungen müssen

This project is funded by the European Union.

Graf-Anton-Günther-Schule | Schleusenstraße 4 | 26135 Oldenburg (Oldb.) | T +49 441 218 52-0 | F +49 441 218 52-31 | E verwaltung@gymnasium-gag.de | W gymnasium-gag.de

rechtzeitig eingehen – in der Regel etwa im Dezember eines Jahres für das folgende Schuljahr. Mit Ausnahme der USA basieren Austausche in der Regel auf Gegenseitigkeit.
Weitere Informationen erteilen Frau Heuwagen (heuwagen@gymnasium-gag.de) bzw. Frau Teerling für die USA (teerling@gymnasium-gag.de).

III. Andere Schüleraustauschprogramme, Kosten, Stipendien

Es existiert eine Fülle von kommerziellen und gemeinnützigen Austauschorganisationen, die den Schulaufenthalt im Ausland organisieren. Um sich einen Überblick zu verschaffen, kann z.B. der Besuch einer Messe für Schüleraustausch empfohlen werden (http://www.aufindiewelt.de oder www.jugendbildungsmesse.de). Die Kosten eines Auslandsaufenthaltes variieren stark je nach Dauer, Land und Organisation. Erfahrungsgemäß kann jedoch für einen einjährigen Austausch ein Mittelwert von ca. 17.000€ veranschlagt werden. Aufenthalte an Partnerschulen in der EU können bei rechtzeitiger Bewerbung - etwa 1 Jahr im Voraus - mit ERASMUS+ Mitteln bezuschusst werden. Ansprechpartnerin ist Frau Heuwagen.

Hinweisen möchten wir auf folgende (Stipendien)Programme:

- Parlamentarisches Patenschaftsprogramm des Bundestages (https://www.bundestag.de/ppp)
- Deutsch-französisches Schüleraustauschprogramm VOLTAIRE des Niedersächsischen Kultusministeriums (www.kmk-pad.org/de/programme/stipendienprogramm-voltaire.html).
- Deutsch-französischer Schüleraustausch des Niedersächsischen Kultusministeriums (http://www.3080.nibis.de/austausch_frankreich/
- Brigitte-Sauzay-Programm des Deutsch-Französischen Jugendwerkes (www.dfw.org/brigitte-sauzayprogramm)
- Programme des Pädagogischen Austauschdienstes auf der Homepage der Deutschen Kultusministerkonferenz www.kmk-pad.org

Stellvertretend für weitere Anbieter seien hier einige gemeinnützige Organisationen genannt (Reihenfolge bedeutet keine Wertung!): *ICX* (Oldenburg, Bahnhofstraße 16-18, www.icxchange.de), *Youth For Understanding* (www.yfu.de), Internationale Jugendgemeinschaftsdienste (www.ijgd.de), *American Field Service* (www.afs.de), *Partnership* (www.partnership.de), *Rotary* (Ansprechpartner LK Oldenburg: franz.nieper@ars-aequi.de) oder *En famille* (www.enfamille.com). Viele der Organisationen bieten auch (Teil-) Stipendien an. Zur Finanzierung kann u.U. auch die Beantragung von Auslands-BAföG in Betracht gezogen werden www.bafög.de .

IV. Privat organisierte Auslandsaufenthalte

Grundsätzlich besteht auch die Möglichkeit einen Auslandsaufenthalt privat zu organisieren, z.B., wenn bereits Kontakte zu Familien und/oder Schulen im gewünschten Land bestehen. Auch in diesem Fall ist eine Beratung seitens der Schule nötig. Kontakt: Frau Heuwagen - heuwagen@gymnasium-gag.de .

V. Von der GAG organisierte Gruppen-Auslandsschulfahrten

Alle zwei Jahre findet (ggf. unter Einbeziehung der Herbstferien) eine drei- bis vierwöchige Fahrt mit 15-20 Schüler*innen der Jg. 10/11 nach Eden Valley, USA, statt (AG-gebunden). Kontakt: Frau Menze/Herr Spremberg – menze@gymnasium-gag.de .
Jährliche Austauschfahrten finden überdies nach Frankreich (Jg. 8), Italien (WPK Italienisch/Latein), Spanien (Jg. 11) und Polen (Jahrgänge 9-11) statt. Die Schüler:innen wohnen während des Aufenthalts in Gastfamilien und nehmen beim Gegenbesuch eine/n Gastschüler:in auf. Wir suchen jährlich Gastfamilien für Schüler:innen der Deutschen Schule, Quito,/Ecuador, die im Juni/Juli für einen mehrwöchigen Aufenthalt nach Oldenburg kommen. Ein Rückbesuch ist individuell möglich.